

Große Wiederschenfreude beim Treffen zum 50. der Dreiklang-Oberschule

SEITE 3



Der Kartenverkauf für das Energie Open Air am Wolzensee hat begonnen.

SEITE 9



Netzwerk Gesunde Kinder lud bereits zum 4. Mal zum beliebten Frühlingsfest ein.

SEITE 14



Die Schwedter INKON-TAKT 2013 findet am nächsten Wochenende statt.

SEITE 6 + 7 + 8

BLICKPUNKT

IHRE ZEITUNG ZUM WOCHENENDE • AUSGABE SCHWEDT/ANGERMÜNDE

Mit 639.394 Exemplaren die auflagenstärkste Wochenzeitung im Land Brandenburg

23. Jahrgang • Nr. 21 • 25. Mai 2013 • Ausgabe Schwedt • Auflage 31.250 • Telefon: 0 33 32 / 21 990 • Fax: 0 33 32 / 51 56 16 • E-Mail: schwedt@blickpunkt-brandenburg.de • www.blickpunkt-brandenburg.de

computer • communication • networks
CCN RICHTER
...natürlich mit Service

Top-Tablet für Einsteiger
Prestigio Multipad Tab 8" nur 129 €
Canon PIXMA IP7250, WiFi,
Fotodruck in Laborqualität 69 €
Notebook 15.6", Windows 8
500 GB SATA HDD, nur 399 €
CCN - Reparatur und Service
mit 5 kompetenten Mitarbeitern

CCN - Ihr Computer-Partner
03332 - 45 25 30
Karlshausen 12, 16303 Schwedt

0% Finanzierung
Wird Ihnen über dem Kreditlimit!
Wir beraten Sie gern!
EP: Padubrin

AUTOCENTER Ihr Partner
- Ihr starker Partner
rund ums Auto
HU* + AU**
zum Preis von **65.50 €**
zum Preis von **65.50 €**
Ölwechsel 10W-40 Motoröl (max. 5l)
26.50 € incl. Filter, Material +
Arbeitsleistung
Tel.: (03332) 41 66 46, Fax: 42 18 71
www.autocenter-2000.de • Funk 0170 161 5177

Billige Baustoffe aus Polen
Porenbetonsteine ab 3,79 €/qm, Dachelemente 0,81 €
Styropor 65 €/qm, Verklebmittel, Leihgerätschaft 7 €/qm
Dachbeton, Dachziegel, Holz-Kunststoff-Fenster auch
mit Sprossen, Kleinteile, Bauelemente, etc. Zarge
131 € Handlerr nach Maß, Beton-Gartenweg ab 4,79 €
Fertighaus 59.000 €, Tel. 0408 / 8 91 72 51

Fahrrad - Fritzchen
Guter Rat und gute Räder!
Beratung - Verkauf - Service
Reparatur von E-Bikes aller
Marken - kostenlose
Codierung - Finanzierung
Mo-Fr 9-18 Uhr Sa 9-12 Uhr
Ringsstraße 5, Schwedt (Camp 1)
03332 - 412590

„Glück zu“ für Wiederaufbau

Grundsteinlegung beim 8. Mühlenfest am Traditionellen Mühlentag 2013 in Greiffenberg

Greiffenberg. Die Grundsteinlegung für eine neue Mühle war Höhepunkt des 8. Mühlenfestes auf dem Greiffenberger Mühlenberg am Pfingstmontag.

Horst Fichtmüller, Vorsitzender des Mühlenvereins, der mit seinen Mitstreitern seit vielen Jahren für den Neuaufbau der Erdholländermühle kämpft, begrüßte dazu auch Brandenburgs Ministerpräsident Matthias Platzeck sowie Landrat Dietmar Schulze. „Wenn sich jemand für unsere Mühle so positioniert, das ist Balsam für unsere wunden Seelen!“ äußerte er mit dem Blick auf vergangene Rückschläge. In kleinen Schritten wurden bisher elektrische Zuleitungen und Leerrohre auf den Berg verlegt, Mühlenhof, Zuleitung und Parkplatz wurden vom Verein erworben, das vorhandene Fundament



Dietmar Schulze (2. v. li.) und Matthias Platzeck (3. v. li.) fachsimpelten mit Horst Fichtmüller (re.) und Gerhard Scholze (Ortsvorsteher Frauenhagen) über den alten und neuen Standort der Mühle. Links ist die handgefertigte Kartusche, die mit dem Müllergruß „Glück zu“ versenkt wurde, zu sehen. Foto: bw

sanieret. Die originalen, noch verbliebenen und brauchbaren technischen Teile der Mühle wurden geborgen und

eingelagert und zum Teil schon restauriert. Das Holz für den sogenannten „Achtkant“, das Grundgerüst der

Mühle, liegt bereits zugesägt bereit und wird im August auf dem Mühlenberg aufgebaut werden – ein sichtbarer

Meilenstein, der neue Kräfte und Motivation für den weiteren Wiederaufbau freisetzen soll. Dietmar Schulze würdigte die Harnäckigkeit des Vereinsvorsitzenden und die Beteiligung der einheimischen Handwerker und Köpfe. Die finanziellen Mittel sind knapp, auch Angermündes Bürgermeister Wolfgang Krakow hat beim Mühlenfest seine Unterstützung zugesagt, doch die Mühle braucht noch immer Sponsoren. Matthias Platzeck der mit Stolz den von der Uckermark gewonnenen Nachhaltigkeitspreis erwähnte und seinen Dank an Horst Fichtmüller für viel Herzblut und Verrücktheit richtete, blickte optimistisch in die Zukunft: „Zum 200. Geburtstag (in 2030) wird sie hier wieder stehen, als Zeugnis von Handwerkskunst und widerstandsfähiger Heimat.“ bw

Neue Kandidatin

Hellen Nitsche stellt sich zur Wahl

Schwedt. Die Inhaberin von „Lenas Bistro“ in der Berliner Straße, Hellen Nitsche, stellt sich nun dritte Kandidatin zur Wahl des Bürgermeisters. Nachdem die parteilose Stadtverordnete Nadine Heckendorf kürzlich ihre Kandidatur verkündete, kommt wenige Monate vor der Bürgermeisterwahl noch einmal Bewegung in den Wahlkampf. Hellen Nitsche, die als Spätaussiedlerin aus Kubyschew bei Nowosibirsk mit ihrer Familie nach Deutschland kam, hat ursprünglich Grundschullehrerin studiert. Lena, wie sie durch

ihren ursprünglichen Namen Elena von Freunden und Gästen genannt wird, lernte hier intensiv Deutsch und ließ sich zur Köchin ausbilden, ihr Diplom als Lehrerin wird in Deutschland nicht anerkannt. Die junge, agile Frau las in der Zeitung von der Wahl und entschloss sich, selbst zu kandidieren. „Mehr mit den Leuten reden, die Bürger einbeziehen und offen für ihre Ideen sein, das wären meine Ziele.“ Wahlberechtigte können im Einwohnermeldeamt ihre Unterschrift zur Unterstützung der Kandidatin abgeben. bw

Ein Kessel Buntes

2. Schwedt-Night-Shopping im Stil der 60er und 70er

Schwedt. Die AG City und die ansässigen Händler der Schwedter Innenstadt haben sich für die nächste und damit für die zweite Schwedter Shoppingnacht etwas ganz besonderes einfallen lassen. „Ein Kessel Buntes“ soll den Kunden und Besuchern geboten werden, frei nach dem Motto der beliebten Unterhaltungsshow im früheren DDR-Fernsehen. Inhaltlich auf die 60er und 70er Jahre der Schwedter Entwicklung abgestimmt, wird eine Ausstellung in der Karthausstraße mit typischen Gegenständen aus

Ostzeiten geben. Geschäfte werden umbenannt, alte Zeichnungen wie „Exquisit“, „Haus der Dame“ oder „Heimtextilien“ sollen wieder aufleben und Erinnerungen wecken. In der Fußgängerzone können in einer Oldtimerschau alle gängigen Personenkraftwagen und Zweiradfahrzeuge dieser Zeit bestaunt werden. Das legendäre DDR-Brötchen wird die Bäckerei Schape anbieten, die Gastronomen fahren mit „Grilletta“ über „Kettwurst“ bis hin zum „Zigeunerschnitzel“ bekannte Spezialitäten auf, die

Gulaschkanone darf hierbei nicht fehlen. Eine gemischte Modenschau lädt Zuschauer ein, der Spielmanszug und die Schalmekapelle spielen altbekannte Stücke. Selbst die DDR-Disco wird an diesem Abend ihrem Namen alle Ehre machen und Titel nur im damals geforderten Verhältnis 40/60 spielen. Ein abendlicher Bummel zum „Schwedt-Night-Shopping“ am 31. Mai lohnt sich also auch diesmal, die einzelnen Geschäfte in der Altstadt halten für ihre Kunden noch viele weitere Überraschungen bereit. red/bw

RANDSTREIFEN

Ausprobiert

Ja, ich zähle noch zu der Generation, die Einführung in die sozialistische Produktion, Produktive Arbeit oder Technisches Zeichnen zu ihren Unterrichtsfächern zählte. Ich kann mit einer Feile umgehen, einen Lötkolben bedienen, weiß dass ein Schraubendreher nicht Schraubenzieher heißt und kann sowohl Bauzeichnungen als auch einfache Elektroinstallationspläne lesen. Auch wenn ich letztlich keinen dieser handwerklichen Berufe ergriffen habe und mein Elektrotechnik-Abitur heute hauptsächlich dazu dient, eine Lampe im Autoscheinwerfer auszuwechseln: Ich weiß, ich hätte es tun können! Aber heute ist das anders. Um etwas Praxis außerhalb des Schulgebäudes erlernen und erleben zu können, braucht es Projekte und Menschen, die diese mit Leben füllen. Und wo ich mich damals über die 20-Mark-Prämien zur Zeugnisausgabe gefreut habe, müsste ich heute noch Geld mitbringen – für Material, für die Betreuung, für Haftpflichtversicherungen, für weiß ich was. Die logische Konsequenz aus dem vielzitierten Fachkräftemangel wäre für mich die Wiedereinführung einer regelmäßigen Beschäftigung mit praktischen, handwerklichen Tätigkeiten – auf Staatskosten. So wissen die Schüler von heute dann im schlimmsten Fall wenigstens, was ihnen überhaupt nicht liegt.

Manuela Lenz

Ditt & Dett
KFZ
ZULASSUNGS
SERVICE
UM-DD 75
Mo-Fr 08:00-20:00 Uhr
Sa 09:00-13:00 Uhr
• Zulassung und Abmeldung
• Umschreibungen
• Technischeintragung
• Kurzzeitkennzeichen
• Ankauf von Gebrauchtfahrzeugen
Marchlewskiring 75a, 16303 Schwedt
(direkt neben Fitnessstudio)
Tel. 03332-518775
oder 0172 / 3160194

NEU! Ab sofort im BIKER-treff
GOES 520 F 4x4
EINER FÜR ALLES!
• 4-Takt-Motor, 493 ccm,
15 kW (20 PS) • CVT-Automatik
• Scheibenbremsen hi. + vo.
• Straßenzulassung,
mit Pkw-Führerschein
5299,- €
ZZGL, 180,- ÜBERFUHRUNG
Alltag! Abenteuer!
Zuverlässigkeit! Spaß!
BIKERTREFF SVEN REDISKE
MOTORRADHANDEL & VERMIETUNG
Handelsstr. 22, 16303 Schwedt, Tel./Fax 03332/518555

Oderbruch-Spargel Wir sind umgezogen!
Liebe Spargel-Kundschaft,
leider mußten wir mit unserer Verkaufsstelle vor dem REWE-Markt umziehen. Sie finden uns jetzt beim:
ABE ABE Baumarkt
Prenzlauer Str. 31, 16278 Angermünde
Ihr Spargelbauer Uwe Möwis aus Neuküstrinchen.

Wir erstellen Ihre Einkommensteuererklärung!
Beraterstellenleiter
Steffen Bredow
Jägerstraße 4
16278 Angermünde
Tel.: 0 33 31 / 72 98 10
Steffen.Bredow@LHRD.com
www.LHRD.com/bredow
Lohn- und Einkommensteuer Hilfe-Ring Deutschland e.V. (Lohnsteuerhilfvereine)
Wir erstellen für Arbeitnehmer, Rentner und Pensionäre im Rahmen einer Mitgliedschaft die Einkommensteuererklärung (Einkünfte ausschließlich aus nichtselbständiger Arbeit).

NEUE FENSTER
sparen Energie! www.hilzinger.de
hilzinger Fenster-Türen GmbH
Nordring 6 • 16278 Angermünde
Tel. 03331 / 2737-0 • Fax 03331 / 2737-30
Die Sicherheit gönnt sich mir.
hilzinger
Fenster • Türen • Gitter
Öffnungszeiten:
Montag - Freitag
von 08.00
bis 17.00 Uhr